

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Grammatik Deutsch: Wortarten und Satzglieder trainieren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



VI.30

Grammatik beherrschen

Wortarten und Satzglieder trainieren – Einen Grammatikfächer erstellen

Nach einer Idee von Dr. Manja Vorbeck-Heyn und Marcus Schotte



© RAABE 2024

© blende11.photo

In dieser Unterrichtseinheit erstellen die Schülerinnen und Schüler einen Grammatikfächer und üben so ihr Wissen rund um Wortarten und Satzglieder. Sie erschließen sich die verschiedenen Wortarten und lernen die Nominalisierung bzw. Substantivierung kennen. Außerdem ermitteln die Lernenden die Satzglieder mithilfe der Umstellprobe, Frageprobe und Ersatzprobe.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	7/8
Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sprache und Sprachgebrauch (Grammatik): Wortarten bestimmen und in ihrer Leistung unterscheiden, Satzglieder bestimmen und innerhalb von Sätzen mit verschiedenen Satzgliedproben untersuchen
Thematische Bereiche:	Wortarten, Satzglieder
Materialien:	Fächerelemente zum Ausschneiden

Fachliche Hinweise

Zur Wahl des Themas

Orientiert an der Definition der Duden-Grammatik ist der Begriff „Wort“ mehrdeutig: Unterschieden werden das **syntaktische Wort** (Wort im Text) und das **lexikalische Wort** (Wort im Lexikon). Beim syntaktischen Wort, auch Wortform genannt, geht es um Wörter, wie sie im Satzzusammenhang erscheinen, also um die genaue Form und alle grammatischen Kategorien. Zum Beispiel sind dies bei Nomen/Substantiven Genus, Numerus und Kasus, bei Verben sind es Person, Numerus, Tempus, Modus und Genus Verbi (Aktiv/Passiv). Ziel der vorliegenden Einheit ist die Zuordnung der Wörter zu den verschiedenen **Wortarten** (Nomen/Substantiv, Verb, Adjektiv, Pronomen, Adverb, Präposition, Konjunktion). Zudem wird das grammatische Phänomen der **Nominalisierung/Substantivierung** behandelt.

Zur Bestimmung von **Satzgliedern** wird auf den valenztheoretischen Ansatz zur Sprachbeschreibung des Sprachwissenschaftlers Lucien Tesnière zurückgegriffen, der das Verb als strukturelles Zentrum des Satzes klassifiziert. Damit ist es möglich, die vom Verb geforderten anderen Satzglieder (Subjekt, Objekte, Adverbialien) auf der Basis der verschiedenen Proben zur Satzgliedermittlung zu bestimmen.

Didaktisch-methodische Hinweise

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die Lernenden in der Sekundarstufe I sollen im Kompetenzbereich „Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen“ über folgendes **grammatisches Regelwissen** verfügen. Die Schülerinnen und Schüler

- kennen die verschiedenen Wortarten und können Wörter den verschiedenen Wortarten zuordnen.
- identifizieren, untersuchen und erklären Nominalisierungen.
- wissen, dass Sätze aus Satzgliedern bestehen.
- wissen, dass das finite Verb im Zentrum eines Aussagesatzes steht, in der Regel an der zweiten Stelle, und dass es auf Satzgliedebene Prädikat genannt wird.
- kennen die Proben zur Satzgliedermittlung (Verschiebe-, Frage- und Ersatzprobe) und können diese anwenden.
- kennen die unterschiedlichen Funktionen der Satzglieder und können diese ermitteln: Subjekt, Akkusativ-, Dativ-, Genitiv- oder Präpositionalobjekt und Lokal-, Temporal- oder Modaladverbialien.
- kennen Attribute als Satzgliedteile (Adjektivattribut, präpositionales Attribut, Genitivattribut, Apposition).

Zu den methodischen Schwerpunkten und zum Einsatz des Grammatikfächers

Je nach Wissensstand und Klassenstufe können die Schülerinnen und Schüler mithilfe des Fächers die Wortarten und Satzglieder erarbeiten oder diese wiederholen und üben. Die Arbeit mit dem Grammatikfächer, der Regelwissen zum einen zu den einzelnen Wortarten und zum anderen zu den Satzgliedern zusammenstellt, soll die Lernenden dazu befähigen, Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen und Selbstwirksamkeit zu erfahren. Der Fächer stellt alle notwendigen Informationen zu den Wortarten und Satzgliedern komprimiert und übersichtlich zusammen und sollte für die Schülerinnen und Schüler während der Sekundarstufe I zu einem Instrument werden, das ihnen hilft, sie in ihrem individuellen Lernweg zu unterstützen und den Fokus auf die Eigenver-

antwortung zu legen. Er fungiert als Nachschlagewerk, auf das die Lernenden im Unterricht jederzeit zurückgreifen können.

Eine **vergrößerte Version der Fächerelemente M 1–M 8 und M 10–M 14**, die zum Ausschneiden besser geeignet ist, befindet sich in **ZM 1**, das im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei zum **Download** zur Verfügung steht.



Mediathek

- **Vorbeck-Heyn, Manja und Schotte, Marcus:** Vorsicht, Sprachabschneider! Satzgliedübungen mit einem Kinderbuchklassiker. In: RAAbits Deutsch/Sprache. Impulse und Materialien für die kreative Unterrichtsgestaltung. 71. Ergänzungslieferung. Raabe. Stuttgart 2012.
In diesem Beitrag führen die Autoren ausführlich in die Satzgliedermittlung im integrativen Deutschunterricht ein. Die Textgrundlage für die Satzgliedermittlungen bildet der Kinderbuchklassiker „Der Sprachabschneider“ von Hans Joachim Schädlich.
- <https://orthografietrainer.net/uebung/uebungsauswahl.php> [letzter Abruf: 03.01.2024]
Auf „Orthografietrainer – Das Rechtschreibportal“ finden sich neben vielen Übungen zur deutschen Rechtschreibung auch interaktive grammatische Übungen zum Satzbau- und Wortarten-training.

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.	
	leichtes Niveau	
		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben	
		Alternative
		Selbsteinschätzung

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Die Wortarten des Deutschen – Ein Überblick
M 1–M 3 M 5–M 8	Die Wortart „Nomen“ / „Substantiv“ / Die Wortart „Verb“ / Die Wortart „Adjektiv“ / Die Wortart „Adverb“ / Die Wortart „Pronomen“ / Die Wortart „Präposition“ / Die Wortart „Konjunktion“ / Vorwissen zum Thema „Wortarten“ sammeln (UG); Wortarten arbeitsteilig erschließen (PA) und sichern (UG)
M 4	Die Nominalisierung/Substantivierung / Das grammatische Phänomen erschließen (PA) und sichern (UG)
Hausaufgabe:	Fächerelemente ausschneiden (M 1–M 8)
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Kopien auf Papier mind. 120 g/m² von M 1–M 8 • Musterklammern

3./4. Stunde

Thema:	Fächerbau und die Wortarten des Deutschen in einem Text
M 9	Die Wortarten in dem Text „Ein Tisch ist ein Tisch“ / Die Kurzgeschichte „Ein Tisch ist ein Tisch“ von Peter Bichsel lesen (UG); den Inhalt zusammenfassen (PA) und sichern (UG); arbeitsteilig Beispiele für die verschiedenen Wortarten suchen (integrativer Ansatz) (PA) und sichern (UG)

5. Stunde

Thema:	Proben zur Satzgliedermittlung
M 10	Satzglieder ermitteln mit verschiedenen Proben / Die Fächerelemente zur Umstellprobe, Frageprobe und Ersatzprobe erschließen; die Proben zur Satzgliedermittlung erklären (PA) und sichern (UG); die Proben anwenden (PA) und sichern (UG); didaktische Reserve/Vertiefung: selbst gewählte Beispiele erstellen (PA) und sichern (UG)
Hausaufgabe:	Fächerelemente ausschneiden
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Kopien auf Papier mind. 120 g/m² von M 10

6./7. Stunde

Thema:	Die Satzglieder „Subjekt“, „Prädikat“ und „Objekte“
M 11	Satzglieder: Subjekt und Prädikat / Die Satzglieder „Subjekt“ und „Prädikat“ erschließen, erklären (PA) und sichern (UG)



M 12 **Satzglieder: Objekte** / Die Satzglieder „Objekte“ erschließen, erklären (PA) und sichern (UG); die Proben anwenden (PA) und sichern (UG); didaktische Reserve/Vertiefung: selbst gewählte Beispiele erstellen (PA) und sichern (UG)



Hausaufgabe: Fächerelemente ausschneiden

Benötigt:

- Kopien auf Papier mind. 120 g/m² von M 11 und M 12

8. Stunde

Thema: Die adverbialen Bestimmungen als Satzglieder

M 13 **Satzglieder: Adverbiale Bestimmungen** / Die Satzglieder „adverbiale Bestimmungen“ erschließen, erklären (PA) und sichern (UG); die Proben anwenden (PA) und sichern (UG); didaktische Reserve/Vertiefung: selbst gewählte Beispiele erstellen (PA) und sichern (UG)



Hausaufgabe: Fächerelement ausschneiden

Benötigt:

- Kopien auf Papier mind. 120 g/m² von M 13

Differenzierung

Thema: Attribute als Satzgliedteile

M 14 **Satzgliedteile: Attribute** / Die Satzgliedteile „Attribute“ erschließen, erklären (PA) und sichern (UG)



Hausaufgabe: Fächerelement ausschneiden

Benötigt:

- Kopien auf Papier mind. 120 g/m² von M 14

Methode „Zwei aus drei“ für Einstiegs- oder Anwendungsphasen

Thema: Wiederholen, Üben oder Vertiefen der Wortarten und Satzglieder mit der Methode „Zwei aus drei“

M 15/M 16 „Zwei aus drei“ – Wortarten- und Satzgliederspiel / Protokollbogen für „Zwei aus drei“ / Spieldurchführung (GA)

Zusatzmaterialien im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei

Alle Materialien der Einheit finden Sie als Word-Dokumente im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei. So können Sie die Materialien gezielt bearbeiten und sie auf Ihre Lerngruppe abstimmen.

Zusätzlich im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei:

- ZM 1** Fächerelemente M 1–M 8 und M 10–M 14 zum Ausschneiden (vergrößerte Vorlage)
- ZM 2** Differenzierung zu M 10
- ZM 3** Differenzierung zu M 12
- ZM 4** Differenzierung zu M 13



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Grammatik Deutsch: Wortarten und Satzglieder trainieren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

